

## SPARE KEYS

Filmpädagogisches Begleitmaterial für den Unterricht

Autorin: Nadine Aldag



### Einleitung

Mit den filmpädagogischen Begleitmaterialien möchten wir Räume eröffnen, in denen über Filme gesprochen und mit ihnen gearbeitet werden kann. Kinder und Jugendliche, Schüler:innen sollen frei assoziieren, fragen und erzählen können, ohne gedankliche Barrieren. Sie erleben Filme, je jünger sie sind, erlebnisorientierter, emotionaler, körperlicher, selektiver und unmittelbarer als es Erwachsene tun. Die Erfahrungen, die beim Filmschauen gemacht werden, können sehr unterschiedlich sein. Deshalb sind die Aufgaben und Ziele des folgenden Materials als Anregung und Anreiz dafür gedacht, mit dem gesehenen Film weiterzuarbeiten.

### Aufbau des Materials

Das Material ist aufgeteilt in vorbereitende Aufgaben, Aufgaben während der Filmsichtung und einen Teil zur Nachbearbeitung. Alle Materialien sind als Angebote und Denkanstöße zu verstehen, die einzelnen Aufgaben können Ihrem Unterricht entsprechend ausgewählt und bearbeitet werden. Da besonders offene Fragen von jeder Gruppe verschieden beantwortet werden können und sollen, haben wir davon abgesehen, Antwortmöglichkeiten vorzugeben. Die Aufgaben können in Kleingruppen, aber auch im Klassenverband bearbeitet werden. Bei SPARE KEYS finden sich folgende Aufgabenblöcke:

1

#### 1. Aufgaben vor dem Film

- I – Paratexte
  - A) Filmtitel
  - B) Filmplakat
  - C) Filmstills

#### 2. Aufgaben während der Filmsichtung

- I – Farbgebung
- II – Genre

#### 3. Aufgaben nach dem Film

- I – Einstieg
- II – Paratexte Revisited
  - A) Filmtitel
  - B) Filmstills
- III – Figuren
  - A) Protagonist:inne
  - B) Identitätskrise
  - C) Identitätsblume
  - D) Soziogramm
- IV – Sexualität und erste Liebe: Genre Coming of Age
- V – Abschlussgespräch

## SPARE KEYS

Fifi. Frankreich 2022. 109 Min.

Regie: Jeanne Aslan, Paul Saintillan

Drehbuch: Jeanne Aslan, Paul Saintillan

Sprachfassung: Französisch mit englischen Untertiteln

LUCAS-Filmfestival: Wettbewerbssektion »Teens«, empfohlen ab 14

**Themenstichworte:** Armut, Arbeitslosigkeit, Coming-of-Age, Frauen, Familie, Liebe, Identität, Identitätskrise, Selbstbewusstsein, Sexualität, Individualität, Selbsterkenntnis, Freundschaft, Klassismus

### Inhalt

Nancy, Ostfrankreich. Sommerzeit. Auf der Suche nach einem Ausweg aus ihrem schwierigen familiären Umfeld ergreift die 15-jährige Sophie die Chance, die Zweitschlüssel für das Haus ihrer wohlhabenden Freundin Jade zu bekommen. Während sie das geräumige Haus genießt, von dem sie dachte, es sei für den Sommer verlassen, stößt sie auf den älteren Bruder ihrer Freundin, Stéphane, der, wie es das Schicksal will, ebenfalls dortbleiben wollte. Dies ist der Beginn eines Sommers, den Sophie nie erwartet hätte und wohl nie vergessen wird.

### Umsetzung

Hinter einer auf den ersten Blick wohlbekannten Story steckt mit SPARE KEYS ein wunderbar atmosphärischer Coming-of-Age-Film voller Details. Die Chemie zwischen dem jungen Schauspielduo funktioniert perfekt. Nuanciert macht SPARE KEYS deutlich, dass der persönliche Weg nicht vorgezeichnet ist und Veränderungen möglich sind., aber nicht alle Träume in Erfüllung gehen können.

## 1. Aufgaben vor dem Film

### I – Paratexte

Zuerst beschäftigen wir uns mit den sogenannten Paratexten des Films – hier genauer mit dem Filmtitel und einigen Filmstills (Einzelbilder aus dem Film), die gerne auch als Aushangfotos an Kinos gegeben werden. Im „Lexikon der Filmbegriffe“ heißt es hierzu:

„Der Begriff *Paratext* entstammt der strukturalistischen Literaturtheorie und wurde von Gérard Genette geprägt; er bezeichnet eine vielgestaltige Menge von Praktiken und Diskursen, die den Text i.e.S. (Bei Genette: das Buch) begleiten und ihn so in bestimmte Bedeutungszusammenhänge stellen: Der Paratext ist ein Beiwerk, durch das ein Text zum Buch oder Kinofilm wird und als solches vor die Rezipienten und, allgemeiner, vor die Öffentlichkeit tritt. (...) Ebenso wird jeder Film von einer Reihe begleitender Paratexte flankiert: Zu denken ist hier v.a. an die vielgestaltige Werbung des Filmverleihs (Plakate, Aushangfotos, Trailer, Radiospots, *electronic press kits* usw.), Interviews mit den Filmschaffenden, Berichte von Dreharbeiten, Filmkritiken, von Fans betriebene Magazine (*fanzines*) und Websites sowie akademische Sekundärliteratur, aber auch an das so genannten *Merchandising* von der Soundtrack-CD bis zum Spielzeug.“

#### A) Filmtitel

Was bedeutet der Titel SPARE KEYS übersetzt auf Deutsch?

---

3

Der Originaltitel des Films – auf französisch – lautet FIFI. Fifi ist ein Spitzname.

Was sagen euch die beiden Filmtitel möglicherweise über die Handlung des Films?

---

---

---

---

Spricht euch der Titel des Films an/ macht euch neugierig auf den Film?

Ja

Nein



B) Filmplakat

Was erwartet ihr von diesem Film?

- Liebesgeschichten
- Horrorelemente
- Interessante Informationen
- Sommer     Herbst     Winter
- Spaß     ruhige Momente

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Was sind eure ersten Eindrücke, wenn ihr das Plakat betrachtet?

---



---



---

Aus welchen Bildelementen setzt sich das Plakat zusammen? Wie sind diese angeordnet?

---



---



---

Welche Stimmung wird durch die Farben ausgedrückt?

---



---



---

Weckt das Plakat euer Interesse am Film? Warum/ Warum nicht?

- Ja
- Nein

---

---

---

C) Filmstills



Nennt je eine Emotion, die euch durch diese Filmstills vermittelt wird:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_



Nennt je ein Stichwort, was euer erster Eindruck des jeweiligen Filmstills ist:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_

Was sagen euch die Filmstills möglicherweise über den Inhalt des Films?

Protagonist:innen: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Setting/Handlungsort: \_\_\_\_\_

---

Story: \_\_\_\_\_

---

Weiteres: \_\_\_\_\_

---

Wecken die Filmstills euer Interesse am Film?

Ja

Nein

## **2. Aufgaben während der Filmsichtung**

### **I – Farbgebung**

Achtet auf die Farbgebung im Film. Welche Farben werden vermehrt verwendet?

---

---

---

---

---

6

---

Ist die Farbgebung des Films realistisch? Also sieht es in der Realität genauso aus wie im Film, oder liegt vielleicht ein Farbfilter o.ä. über dem Film? Was ist euer Eindruck?

---

---

---

---

---

---

---

Der Film versucht durch seine Farbgebung eine sommerliche Stimmung zu erzeugen. Positioniert euch dazu. Wie versucht der Film das? Funktioniert es?

---

---

---

---

---

---

---

### **II – Genre**

„Der Coming-of-Age-Film befasst sich mit der Lebensphase von der späten Kindheit/Jugend zum Erwachsensein. Die Protagonisten sind meist selbst Teenager, die mit Veränderungen und wichtigen Lebensentscheidungen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden konfrontiert werden







---

---

---

Stellt euch vor, ihr würdet diese Auswahl an Filmstills als Aushangfotos in einem Kino sehen. Vermitteln diese einen guten Eindruck der Stimmung im Film?

---

---

---

Sollte man überhaupt vor dem Schauen eines Films, Bilder aus diesem gesehen haben (z.B. auch im Trailer) oder ist es besser, mit möglichst wenig Informationen in eine Filmsichtung hineinzugehen? Legt eure Meinung kurz dar und diskutiert.

### III – Figuren

#### A) Protagonist:innen

Beschreibt die zwei Protagonist:innen (Hauptcharaktere) des Films.



Wie würdet ihr diese (kurz) charakterisieren? Was sind ihre Probleme und Ziele?

Sophie:

---

---

---

---

---

Stéphane:

---

---

---

---

---

---

Inwiefern unterscheiden sich Stéphane und Sophie voneinander? Was sind ihre Gemeinsamkeiten?

Unterschiede:

---

---

---

Gemeinsamkeiten:

---

---

---

10

## B) Identitätskrise

Stéphane hat eine sogenannte Identitätskrise. Eine Verunsicherung der eigenen Identität, des eigenen „Ichs“, die als Folge von Veränderungen wie z.B. beruflichen, religiösen, politischen bzw. weltanschaulichen Neuorientierungen auftreten kann.

Er sagt im Film:

"Du bist enttäuscht, dass sich einige deiner Freunde verändert haben, aber du fühlst dich nicht besser wegen derer, die sich nicht verändert haben."

Positioniert euch einmal zu dieser Aussage. Wisst ihr, was er damit meint? Würdet ihr ihm zustimmen?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### C) Identitätsblume

Schreibe deinen Namen in den Kreis und zeichne Blütenblätter dazu, sodass eine Blume entsteht. In jedes Blatt schreibst du eine Eigenschaft oder Gruppenzugehörigkeit, die dich ausmacht (zum Beispiel Muttersprache, Alter, Zugehörigkeit zu einer Gruppe, Hobby etc.) Die Blätter können unterschiedlich groß sein, je nachdem, wie wichtig es für dich ist. Überlege auch, welche Eigenschaften du selbst gewählt hast und welche dir durch Geburt oder Gesetze vorgegeben sind.



Male nun ebenfalls eine Identitätsblumen für Sophie und Stéphane. Ihre unterschiedlichen Familien und ihre Herkunft werden im Film stark thematisiert. Trotz ihrer Klassenunterschiede

nähern sich die beiden einander an. Eine Identitätsblume kann Unterschiede und Gemeinsamkeiten aufzeigen.

Überlege auch hier, welche Eigenschaften selbst gewählt sind und welche durch Geburt oder Gesetze vorgegeben sind. Markiere diese mit zwei unterschiedlichen Farben.

Umrande außerdem diejenigen Eigenschaften, aus denen sich für die jeweilige Person eher Vorteile oder Privilegien ergeben.



## D) Soziogramm

Nachfolgend seht ihr einige der im Film vorkommenden Figuren/Charaktere. erinnert euch kurz gemeinsam an jeden Einzelnen. Wie heißt die Person? Was ist ihre Rolle im Film?

Eine Figurenkonstellation bietet eine Übersicht über die Charaktere eines Werks und ihre Beziehungen zueinander. Das Anfertigen einer *Figurenkonstellation* hilft dabei, die Verknüpfungen und Verhältnisse der Figuren zu verstehen. In der Figurenkonstellation werden demnach alle sozialen Beziehungen (Freundschaften oder Verwandtschaftsgrad) und psychologische oder auch mentale Beziehungen der Charaktere festgehalten. Die Figurenkonstellation zeigt, wie die Figuren miteinander verbunden sind und zueinanderstehen.

Schneidet nun die Figuren aus und ordnet sie in einem Tafelbild oder auf eurem Blatt an. Erstellt also ein **Soziogramm** (grafische Darstellung sozialer Verhältnisse/Beziehungen innerhalb einer Gruppe).

Wer hat welche Beziehung zu wem? Beispiel: Die Hauptperson kommt in die Mitte der Anordnung. Verbindet die Personen, die eine Beziehung zueinander haben (Freund:in – Freund:in, Verliebt, Verfeindet etc.)



Welche Figuren fallen euch noch ein, die hier nicht abgebildet sind?

---

---

---

Mit wem identifiziert ihr euch am meisten?

---

---

Und warum?

---

---

---

---

#### IV – Sexualität und erste Liebe: Genre Coming-of-Age

Findet ihr die „erste Liebe“ als Thema in SPARE KEYS realistisch dargestellt? Was hat euch an der Darstellung gefallen, was eher nicht?

Ja

Nein

---

---

---

---

14

Sophie verliebt sich im Verlaufe des Films in Stéphane und entdeckt ihre Sexualität. Dies ist ein typisches Thema, was sich im Genre des Coming-of-Age Films wiederfindet – zu diesem Genre zählt auch SPARE KEYS.

„Während der Genrebegriff eine Gruppenzugehörigkeit aufgrund thematischer, topologischer, ikonographischer, dramaturgischer oder narrativer Merkmale ermöglicht, zielt der Begriff der Gattung eher darauf ab, grundsätzliche filmische Herangehensweisen zu benennen. Unabhängig von der Gattungssystematisierung lassen sich viele Filme auch über eine Genrezugehörigkeit charakterisieren, wobei manche Genres in verschiedenen Gattungen vertreten sind.“

(Keutzer, O., Lauritz, S., Mehlinger, C., Moormann, P., 2014. Filmanalyse, Film, Fernsehen, Neue Medien. Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden)

Genres definieren sich durch unterschiedliche Gemeinsamkeiten der Filme, welche sie dann in Gruppen einteilbar machen.

Ähnliche Erzählform: Komödie, Drama, Tragikomödie

Ähnliche Handlung: Abenteuerfilm, Krimi, Katastrophenfilm

Ähnliche Stimmung: Actionfilme, Thriller, Liebesfilm, Erotikfilm

Ähnliche Zeitgeschichte & Raum: Fantasy, Mystery, Science-Fiction

Welche verschiedenen Genres fallen euch weiterhin ein?

---

---

---

„Der Coming-of-Age-Film befasst sich mit der Lebensphase von der späten Kindheit/Jugend zum Erwachsensein. Die Protagonisten sind meist selbst Teenager, die mit Veränderungen und wichtigen Lebensentscheidungen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden konfrontiert werden und an ihnen wachsen. Rebellion, Ängste, Liebe, Freundschaft, Identitätskrisen und sexuelle Selbstfindung sind dabei nur einige der vielen Themen, mit denen sich dieses Genre auseinandersetzt. Das Genre wurde in den 1950er in Hollywood populär und in Deutschland erstmals unter dem Begriff des „Halbstarken-Films“ bekannt. Das Coming-of-Age-Genre ist weit aufgestellt: So zählen etwa der Liebesfilm, die Komödie, der Indiefilm und das Drama zu den größten Subgenres. Coming-of-Age-Filme sind häufig subjektiv und melodramatisch. Die Gefühlswelt der Protagonisten kann durch innere Monologe, subjektive Kameraführung, Farben, Musik und Schnitt vermittelt werden. Die Protagonisten, ihre Probleme und ihre Sprechweisen sollen möglichst authentisch und nah am jüngeren Zielpublikum sein.“

(<https://nur-muth.com/filmllexikon/coming-of-age-film/>)

Fasst zusammen, was das Genre Coming-of-Age ausmacht.

15

---

---

---

---

Wer ist eurer Meinung nach die Hauptzielgruppe dieses Genres?

---

---

---

---

Kennt ihr andere Filme oder Serien, welche in dieses Genre fallen würden? Wenn ja, welche?

---

---

---

---

Inwiefern fällt SPARE KEYS nun in dieses Genre? Zieht hierzu eure Notizen heran.

---

---

---

---

---

---

---

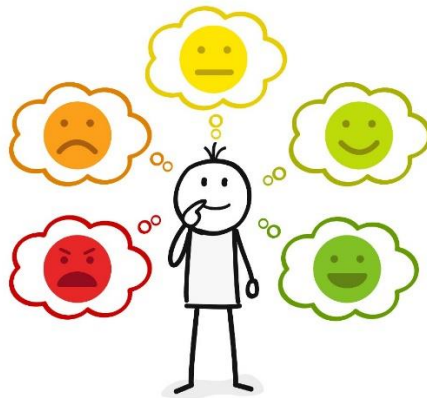
---

---

---

### V – Abschlussgespräch

Wie hat euch der Film gefallen?



Was hat euch am Film gefallen/ Was nicht? – Diskutiert.

---

---

---

---

---

Was hättet ihr als Regisseur:innen anders gemacht?

---

---

---

---